

GÜPL Völtendorf: Spartan Race gefährdet seltene Tierarten

Dem von der FG LANIUS seit Jahren umkämpften GÜPL Völtendorf ist keine Ruhe vergönnt. Noch vor der UVP der Schnellstraße S34 sowie vor der Entscheidung des Obersten Gerichtshofes über die Besitzverhältnisse wird die Stadt St. Pölten am 10. Mai 2019 das Megaevent "Spartan Race" auf den wertvollen Naturflächen abhalten. Die FG LANIUS hat den Bürgermeister der Stadt St. Pölten auf die Naturunverträglichkeit eines solchen Spektakels, speziell zum katastrophalen Termin mitten in der Fortpflanzungszeit der Bodenbrüter (Wachtelkönig) und Amphibien (Kammolch und Gelbbauchunke) hingewiesen. Leider blieben diese Einwände genauso wie das Angebot, bei der Planung regulierend mitzuhelfen, bis dato unbeantwortet.

Markus Braun



Spartan Race gefährdet seltene Tierarten wie den Wachtelkönig. Foto: T. Hochebner

Erika Jordak †

Erika Jordak ist am 19. Juni 2018 im 77. Lebensjahr verstorben. Sie war sehr naturverbunden und daher bei vielen LANIUS-Exkursionen aktiv dabei. Auch im Kremser Alpenverein hat sie sich engagiert. Neben Reisen von Italien bis Afrika war Ihr der eigene Naturgarten in Langenlois ein großes Hobby.

Wir danken Ihrem Sohn Michael für die Spenden bei der Verabschiedung zugunsten der FG LANIUS.

Hannes Seehofer

LANIUS ist Mitglied beim ÖKOBÜRO

Mit einstimmigem Vorstandsbeschluss vom 14.9.2018 ist die FG LANIUS Mitglied beim ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung geworden, einer von zwei Dachorganisationen von Umweltverbänden in Österreich, der nun insgesamt 17 österreichische Umwelt-, Natur- und Tierschutzorganisationen angehören. Dieser Schritt unterstreicht die Wertschätzung der engen Zusammenarbeit mit den ausgezeichneten Juristen des ÖKOBÜROs, die unseren Verein bei den immer zahlreicher werdenden Beschwerdeverfahren gegen mangelhafte Behördenentscheidungen im Natur- und Artenschutz sehr effizient unterstützt haben (siehe das Beispiel Fischotter Beschwerde). In der nächsten LANIUS-Information werden wir über diesen neuen Arbeitsschwerpunkt berichten. Infos zum ÖKOBÜRO siehe auch unter <http://www.oekobuero.at/>

Erhard Kraus